



BÜRGERMEISTERHAUS
ESSEN-WERDEN

Das Kulturwohnzimmer
der
Metropole Ruhr

Januar
Februar
März
2024

Das Bürgermeisterhaus
wird unterstützt durch:

 Sparkasse Essen

Liebe Mitglieder,

Liebe Freundinnen und Freunde des Bürgermeisterhauses,

mit dem Programm für das nächste Vierteljahr möchte ich mich im Namen des Vorstands und des Beirats des Vereins der Freunde des Bürgermeisterhauses bei Ihnen für die Unterstützung, die Spenden und die aktive Beteiligung an unseren Veranstaltungen in den vergangenen Monaten ganz herzlich bedanken.

Nach den schwierigen drei Jahren während der Coronazeit hat sich die Lage bei uns im Hause erstaunlicherweise gerade in den letzten Monaten wieder einigermaßen stabilisiert, wenngleich das Niveau der Jahre zuvor noch nicht wieder erreicht wurde. Der Zuspruch durch Ihren Besuch und Ihre Unterstützung tut gut und wir alle blicken zuversichtlich auf die nächste Spielzeit.

Für das kommende Jahr sind einige Veranstaltungen geplant, die wir mit der Theater und Philharmonie durchführen. Auch planen wir wieder eine Schubertiade, diesmal mit dem Focus auf Frédéric Chopin, dessen Todestag sich 2024 zum 175sten Mal jährt. Neu soll auch im Sommer ein Wochenende (vielleicht auch zwei) mit dem Schwerpunkt Lied sein, eine Gattung, die mir persönlich sehr am Herzen liegt.

Wir, Vorstand und Geschäftsführer, wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024 mit - hoffentlich - vielen schönen Begegnungen bei uns im Kulturwohnzimmer in Essen-Werden.

Ihr Carsten Linck sowie der Vorstand

Januar

Freitag, 05. bis Montag, 08. Januar

Cello-Forum La Cellissima mit Maria Kliegel

Vier Tage Intensivkurs mit der weltbekannten Cellistin

Infos und Anmeldung unter: www.buergermeisterhaus.de/cello-forum

Gasthörer sind herzlich willkommen - bitte online über unseren Kartenshop anmelden.

Der Eintritt ist kostenlos! Wir freuen uns über eine Spende für unsere Kulturarbeit.

wehouseyou.com

Verkauf

Vermietung

Projektentwicklung



Immobilien
GOYMAN & GÖRGEN

Goymann & Görden GbR | Forstmannstr. 2 | 45239 Essen
Fon. +49.201.80 58 46 80 | Mail info@quadrat-2.de

Mittwoch, 10. Januar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Das Geschenk von **Alina Bronsky** (Teil 1 von 2)

Endlich einmal an Weihnachten das machen, was man möchte. Die erwachsenen Kinder sind aus dem Haus, und Peter und Kathrin können allein feiern, nur zu zweit. Doch da meldet sich überraschend ihr alter Freund Klaus, der vor Jahren seine Frau verloren hat und möchte mit ihnen zusammen Weihnachten feiern. Peter und Kathrin stimmen zu, nicht sehr glücklich über diese neue Wendung, sind aber der Meinung, dass man ihren Freund nicht allein lassen kann an so einem Tag. Doch dann die Überraschung: Klaus kommt nicht allein, sondern in Begleitung seiner Freundin, die sehr viel jünger ist als er. Und sie hat deutlich andere Vorstellungen davon, wie man Weihnachten feiern sollte.

Es liest vor: **Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Mittwoch, 10. Januar | 19:30 Uhr

ZwischenMusik ... eine Einführung

in das Sinfoniekonzert VI

der Essener Philharmoniker

zu Werken von **Beethoven, Bruckner** und **Brahms**

Aus dem Wohnzimmer ins Konzert - ganz nach diesem Motto führen Studierende des Lehramts Musik in dem Format "ZwischenMusik" in einer Stunde in Werke des Spielplans der Theater und Philharmonie Essen ein.

In unserer gemütlichen Wohnzimmeratmosphäre bringen die Studierende nicht nur die kompositorischen Eigenheiten von Werken der Komponisten des Sinfoniekonzerts VI - Ludwig van Beethoven, Anton Bruckner und Johannes Brahms - näher, sondern laden Sie auf unterhaltsame Weise auch ein, zwischen den Notenzeilen zu lesen und vielleicht auch den ein oder anderen Bezug zu Ihrem eigenen Alltag zu finden. Zu diesem Einführungsformat sind erfahrene sowie auch weniger geübte Musikhörer eingeladen, um sich gemeinsam in (nicht nur) musikalische Motive des Konzerts hineinzudenken, hineinzuhören, darüber auszutauschen und möglicherweise auch Hörimpulse für den kommenden Konzertbesuch mitzunehmen.

Die Veranstaltung ist die erste im Kooperationsformat "ZwischenMusik" von TuP Essen, dem Bürgermeisterhaus Essen Werden und dem Fach Musik der Universität Paderborn.

Eintritt: 10 € | ermäßigt 5 € (für Mitglieder bzw. Besuchern des Sinfoniekonzertes am Donnerstag oder Freitag gegen Vorlage des Tickets)



Gershwin - Jahr (125. Geburtstag)

Freitag, 12. Januar | 19:30 Uhr

Meisterkonzert mit **Nadia Singer** (Klavier)

George Gershwin: Leben und Musik

George Gershwin gilt als der erste amerikanische Komponist, der die Mauer zwischen klassischer und populärer Musik durchbrach und einen enormen Einfluss auf die Entwicklung des Jazz hatte. Er definierte den Klang Amerikas! Gut aussehend, reich, berühmt und sehr fleißig begeisterte er seine Zeitgenossen mit seinem Werk und wurde weit über die Grenzen Amerikas hinaus bekannt. Seine Persönlichkeit, seine Musik, die

kongeniale Zusammenarbeit mit seinem Bruder Ira Gershwin, seine Frauen und Freunde, der Zeitgeist im Amerika zu Anfang des 20. Jahrhunderts, den Gershwin mitprägte durch den Soundtrack seiner Musik. Das alles wird durch Nadias heitere Moderation gegenwärtig.

Nadia Singer zeigt am Klavier, wie Gershwin den Lauf der Musik für immer verändert hat. Unter anderem erklingen seine Klavierwerke, ausgewählte Lieder aus dem „Songbook“, der Oper "Porgy and Bess" und natürlich das Stück, das ihn schon mit 25 Jahren berühmt und reich machte - "Rhapsody in Blue" - in Gershwins Klavierfassung.

Eintritt: 29 € | ermäßigt 15 € für Menschen unter 25 Jahren | keine Ermäßigung für Mitglieder
Veranstalter: Nadia Singer

Sonntag, 14. Januar | 12:00 bis 14:00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung von Michael Aufenfehn: IM WERDEN

Wer bin ich? ✦ Wo komme ich her? ✦ Wo gehe ich hin?

Was war, war im Werden. ✦ Was ist, ist im Werden. ✦ Was sein wird, wird im Werden sein.

Eintritt frei (Ausstellungsende: 03. März 2024)

Montag, 15. Januar | 19:30 Uhr

young-jazz-now: Trio Magnolith

Marie-Luisa Ehrlich (Klavier) · **Kevin Hemkemeier** (Kontrabass)

Daniel Ismaili (Schlagzeug)

Der Name des Trios ist eine Zusammensetzung aus Magnolie und der Endung -lith (lithos –Stein). Magnolien symbolisieren Reinheit, Anmut und Schönheit. Behutsam entwickelt das Trio seine Musik auf der Suche nach genau diesen Attributen. Melodische Miniaturen werden Stein um Stein zusammengesetzt und lassen so facettenreiche Klanggebilde entstehen. Kennengelernt hat sich das Trio an der Folkwang Universität der Künste, wo alle drei Musiker*innen studieren.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

 **Sparkasse Essen**

Die Jazzreihe **young-jazz-now** wird unterstützt mit Mitteln aus der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“. Vielen Dank!

Mittwoch, 17. Januar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Das Geschenk von **Alina Bronsky** (Teil 2 von 2)

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Freitag, 19. Januar | 19:30 Uhr

Das besondere Konzert: Thomas Kessler - Klavierfantasien

Entspannte Gelassenheit und ein Hauch von Melancholie prägen die Grundstimmung seiner Musik. Seinen Klavierfantasien reichen wenige Noten zur Entfaltung ihres Zaubers. In seinen eigenen Worten: *»Bei meinen musikalischen Entdeckungsreisen lagen mir die Zonen am unteren Rand unseres Wahrnehmungsspektrums immer schon besonders am Herzen. Den geheimnisvollen Gefühlswelten der Bewusstseinssebenen Entspannung, Fokussierung und Schlaf ist auch meine Klaviermusik gewidmet.*

Mit dem Grundbedürfnis nach Ritualen der Ruhe und Geborgenheit kommen wir zur Welt,

und es begleitet uns ein Leben lang. Damit verknüpft sich ein weiteres zentrales Motiv, der Aspekt zwischenmenschlicher Kommunikation: ich suche den engen emotionalen Austausch mit dem Publikum und finde es faszinierend, Klanglandschaften zu erfinden für Gefühle, die sich in Worten nicht ausdrücken lassen.»

Schon früh entdeckte Thomas Kessler die emotionale Kraft des Pianissimo für sich. Seine Melodien kommen unaufdringlich, in zeitloser Schnörkellosigkeit daher. Das warme, zerbrechlich wirkende Timbre seines Klavierklangs scheint die Seele umarmen zu wollen. Die Pausen sind dabei mindestens so bedeutend wie die Töne selbst; durch die Schichten der pastellenen Klanggemälde schimmert stets eine Art andächtiger Stille.

»Das Klavier ist dazu ein ideales Werkzeug. Durch seinen vertraut wirkenden Klang lassen sich in beiläufiger Selbstverständlichkeit Melodien erschaffen, die schon immer da gewesen zu sein scheinen.«

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Dienstag, 23. Januar | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Jinling Piao (Klavier)

Werke von **Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann** und **Sergei Prokofiev**

Im Rahmen ihrer anstehenden Prüfung zum Master-Abschluss wird die chinesische Pianistin Jinling Piao ihr Soloprogramm vorstellen. Sie war schon einmal bei uns zu Gast und konnte mit ihrem exquisiten Spiel überzeugen.

Jinling Piao studierte zunächst an der Hochschule für Musik Detmold bei Professor Bob Versteegh und anschließend an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf bei Professorin Lisa Smirnova. Als die erste asiatische Studentin schloss sie ihr Bachelor-Studium mit der Bestnote ab. Zum Masterstudium wurde sie danach an der Folkwang Universität der Künste zugelassen und studiert seitdem bei dem Pianisten Prof. Henri Sigfridsson. Weitere musikalische Anregungen erhielt Jinling Piao auf Meisterkursen u.a. bei Georg Friedrich Schenck, Klaus Hellwig, Eldar Nebolsin, Dmitri Alexeev, und Michel Béroff. Neben Auftritten in Deutschland führten sie Konzertreisen in die Metropolen in China, nach Italien und in die Niederlande. 2019 wurde Jinling Piao zum Klavier-Festival Ruhr eingeladen.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 24. Januar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Geh, wohin dein Herz dich trägt von **Susanna Tamaro** (Teil 1 von 3)

Anrührend und lebendig geschrieben: Das Brief-Tagebuch einer Großmutter an ihre aus der Enge der Familienzwänge ins Ausland gezogene Enkelin. Schöne und schmerzliche Erinnerungen, Weisheiten des Alters und das endlich mögliche Zulassen echter Gefühle,

 <p>Werkstatt für Kamine, Öfen und Architekturkeramik</p>	<p>Heckstraße 79 45239 Essen-Werden Tel.: 02 01/49 39 24 Fax: 02 01/49 52 38 Mail: info@heizobjekte.de Web: www.heizobjekte.de</p>	 
--	---	---

gepaart mit Phantasie und Witz. Federico Fellini, der große italienische Filmregisseur schrieb: „Dieser aufrichtige und klare Stil; diese Fähigkeit, das Leid der Schwachen und Schutzlosen zu zeichnen – sie (die Autorin) hat es vermocht, mich zu rühren, ohne mich zu beschämen...“

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 25. Januar | 19:30 Uhr

BLUE RONDO – exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre

Joscho Stephan Trio: Joscho Stephan (Gitarre) • **Sven Jungbeck** (Rhythmusgitarre)
Volker Kamp (Kontrabass)

Wie kein anderer prägt Joscho Stephan mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing: Mit seinem authentischen Ton, mit harmonischer Raffinesse und rhythmischem Gespür, vor allem aber mit atemberaubender Solotechnik hat sich Stephan einen herausragenden Ruf in der internationalen Gitarrenszenen erspielt. Wie kein anderer versteht er es, aus der Vielzahl der aktuellen Gypsy Swing-Adaptionen herauszusteichen, indem er neben zahlreichen Interpretationen der bekannten Klassiker des Genres den Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Rock verbindet. Hier zeigt sich Stephans Stärke als kreativer Visionär. Und das begeistert das junge und alte Konzertpublikum gleichermaßen. Joschos YouTube-Version von „Hey Joe“ hat mittlerweile die 3-Millionen-Marke geknackt.

Sein Debütalbum „Swinging Strings“ wurde 1999 vom amerikanischen Fachmagazin „Guitar Player“ zur CD des Monats gewählt. Das renommierte „Acoustic Guitar Magazine“ feierte Joscho Stephan bereits 2004 als Garanten für die Zukunft der Gypsy-Jazz-Gitarre. Für die CD „Guitar Heroes“ konnte er 2015 Gitarrengrößen wie Bireli Lagrène, Stochelo Rosenberg und Tommy Emmanuel als Gäste gewinnen. Die 2018er Produktion „Paris - Berlin“ erschien als limitiertes "Direct to Disc" Vinyl, aufgenommen in den legendären Hansa Studios (wo u.a. David Bowies "Heroes" entstand). Insgesamt vier Alben von Joscho wurden für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert. Inzwischen ist Joscho selbst ein gefragter Gast und wirkte unter anderem auf den aktuellen Alben von Peter Kraus und Daniel Hope mit.

Auch in den USA begeisterte er mit Konzerten u.a. in Nashville, Chicago, San Francisco, Detroit oder im legendären Jazzclub Birdland und im Lincoln Center in New York. Auf dem australischen Kontinent tourte Joscho Stephan mit Tommy Emmanuel. In der Besetzung des Abends ist das Trio seit 2018 unterwegs und hat seitdem zahlreiche Tourneen und Konzerte gespielt (u.a. in Deutschland, Italien, Portugal, Spanien, Ungarn, Kroatien, Schweiz, Luxemburg und Estland).

Eintritt: 25 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 31. Januar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Geh, wohin dein Herz dich trägt von **Susanna Tamaro** (Teil 2 von 3)

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**



AUTOMOBILE SEYER
UNSERE ERFAHRUNG – IHR VORTEIL

Februar

Donnerstag, 01. Februar | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: FOLKWANG CLARINETS

„Von Klassik bis Klezmer“

Studierende der Klarinettenklasse von Prof. Nicola Jürgensen von der Folkwang Universität der Künste spielen Werke u.a. von **Johannes Brahms, Alban Berg, Claude Debussy, Carl Maria von Weber** und **Jörg Widmann**.

Mit **Andrii Paliarush · Andrés Rodríguez y Rodríguez · Sophie Kockler**

Sofia Yakovlieva · - Yung-Ping Deng | Vanda Albota (Klavier)

Leitung und Moderation: **Prof. Nicola Jürgensen**

Die Klarinette ist das wohl wandlungsfähigste unter den Blasinstrumenten: Von lyrisch, gesanglich und gefühlvoll bis keck oder sogar schrill - und oft hochvirtuos.

Nicola Jürgensen, Professorin für Klarinette an der Folkwang Universität der Künste Essen und international tätige Solistin, ist mit ihrer Klarinettenklasse zu Gast. Studierende aus vielen verschiedenen Nationen spielen ein breitgefächertes Repertoire und stellen die faszinierende Vielseitigkeit ihres Instruments vor.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 07. Februar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Geh, wohin dein Herz dich trägt von **Susanna Tamaro** (Teil 3 von 3)

Es liest vor: **Tania Vollmer | Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 08. Februar | 19:30 Uhr

ZwischenMusik - Eine Einführung ...

... in die opera semiseria „Fausto“

in vier Akten von **Louise Bertin**

Aus dem Wohnzimmer ins Konzert - ganz nach diesem Motto führen Studierende des Lehramts Musik in dem Format "ZwischenMusik" in einer Stunde in Werke des Spielplans der Theater und Philharmonie Essen ein.

Diesmal bringen Ihnen vier Studierende nicht nur die kompositorischen Eigenheiten der Komponistin Louise Bertin näher, sondern laden Sie auf unterhaltsame Weise auch ein, zwischen den Notenzeilen zu lesen und vielleicht auch den ein oder anderen Bezug zu Ihrem eigenen Alltag zu finden. Zu diesem Einführungsformat sind erfahrene sowie auch weniger geübte Musikhörer eingeladen, um sich gemeinsam in musikalische Motive sowie auch Erzählmotive der Oper hineinzudenken, hineinzuhören, darüber auszutauschen und möglicherweise auch Impulse für den eigenen Opernbesuch mitzunehmen. Die Veranstaltung ist die zweite im Kooperationsformat "ZwischenMusik" von TuP Essen, dem Bürgermeisterhaus Essen Werden und dem Fach Musik der Universität Paderborn.

Eintritt: 10 € | ermäßigt 5 € (für Mitglieder bzw. Besuchern einer Aufführung der Oper „Fausto“ im Aalto Theater gegen Vorlage des Tickets)



Folkwang
Universität der Künste



Freitag, 09. bis Montag, 12. Februar

Cello-Forum La Cellissima mit Maria Kliegel

Vier Tage Intensivkurs mit der weltbekannten Cellistin

Infos und Anmeldung unter: www.buergermeisterhaus.de/cello-forum

Gasthörer sind herzlich willkommen - bitte online über unseren Kartenshop anmelden.

Der Eintritt ist kostenlos! Wir freuen uns über eine Spende für unsere Kulturarbeit.

Rosenmontag, 12. Februar | 19:30 Uhr

young-jazz-now: SKYLE

Luzie Micha (Trompete) und **Moritz Micha** (Gitarre)

Die Geschwister Luzie und Moritz Micha teilen seit ihrer Kindheit die Leidenschaft für Musik und bringen ihr Talent heute gemeinsam auf die Bühne: Unter dem Namen SKYLE spielt das Duo minimalistische Arrangements und Eigenkompositionen der Genres Pop, Jazz und Soul.

Ihre Vielseitigkeit ermöglicht Luzie und Moritz, mit ihrer Musik ein breites Publikum zu erreichen. Mit einer Kombination aus Gesang, Gitarre und Trompete erschafft SKYLE einen innovativen und gefühlvollen Klangmix - hörbar geprägt durch die besondere Verbundenheit der beiden Geschwister.

Wer keine Lust auf Karneval hat, findet (wie im letzten Jahr) bei diesem Konzert sicher wieder Gelegenheit, den Abend kurzweilig zu verbringen!

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Chopin - Jahr (175. Todestag)

Freitag, 16. Februar | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Mia Pečnik (Klavier)

Werke von **Ludwig van Beethoven**, **Dmitri Shostakovich** und **Frédéric Chopin**

Mia Pečnik wurde 2000 in Zagreb geboren und studiert an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln bei Professor Andreas Frölich. Sie gewann mehr als 80 erste Preise und Sonderpreise bei internationalen Wettbewerben in den USA, Kanada, Hongkong, Singapur, Finnland, Deutschland, Italien, Österreich, Ungarn, Spanien, Belgien, Polen, Russland, Slowenien, Rumänien, der Schweiz und Serbien.

2019 erhielt sie die bedeutendste Auszeichnung für junge Musiker in Kroatien „The Young Musician of the Year Award“. 2020 gewann sie den Ivo Vuljevic Preis, die höchste Auszeichnung für junge Musiker in Kroatien. Außerdem ist sie mehrfache Preisträgerin des Oscar des Wissen, der vom kroatischen Ministerium für Wissenschaft und Bildung an die besten Schüler des Landes vergeben wird.

Mia Pečnik spielte zahlreiche Konzerte in Kroatien, Europa, Amerika und Asien als Solistin und mit Orchester. Unter anderem trat sie auf in Belgien, Serbien, der Slowakei, Deutschland, Italien (St. Cecilia Hall), Ungarn, Österreich, Mazedonien, Spanien, Großbritannien (Debüt in London innerhalb der Notting Hill Konzertserie), Polen (mit Krakow Philharmonic Orchestra, Filharmonię Krakowską), in den USA (New York - in der Weill Recital Hall, der Carnegie Hall und im Kaufman Music Center) sowie in Kuwait (im Sheik Jaber Al-Ahmed Cultural Center - mit Zagreb Philharmonic Orchestra). 2020 war sie Finalistin beim National Eurovision Young Musicians Competition. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen entstanden für den kroatischen Nationalfunk, das ungarische Fernsehen und für RTL.

Seit 2020 ist Mia Pečnik Stipendiatin der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mit freundlicher Unterstützung der

„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



Montag, 19. Februar | 19:30 Uhr

MUSIKWERKSTATT mit Dr. Karl Bellenberg

»Else Lasker-Schüler und die Musikalität ihrer lyrischen Sprache«

Der Vortrag des promovierten Else Lasker-Schüler-Spezialisten Karl Bellenberg verdeutlicht erstmalig diese dichterische Besonderheit und zeigt sie an Beispielen des lyrischen Œuvre der großen jüdisch-deutschen Dichterin auf: Die Gedichte sind Gesänge der Sprache. Mit mehr als 2.000 nachgewiesenen Kompositionen von mehr als 500 Komponisten gilt nunmehr Else Lasker-Schüler als meist vertonte Dichterin Deutschlands. Einige dieser Vertonungen werden an diesem Abend erklingen.

Karl Bellenberg hat 2019 (im Jahre des 150. Geburtstages der Dichterin) an der Universität zu Köln promoviert mit seiner Arbeit über »Else Lasker-Schüler, ihre Lyrik und ihre Komponisten«, in der erstmalig die Musikalität der Lyrik der Dichterin und deren Vertonungen wissenschaftlich untersucht wurden. Sein weltweit größtes Kompositionen-Archiv zu Else Lasker-Schüler umfasst selbst mehr als 1.000 Kompositionen und Hunderte von Tonträgern und steht der Fachöffentlichkeit zur Verfügung.

Karl Bellenberg ist Mitglied im Vorstand der Else-Lasker-Schüler Gesellschaft.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 21. Februar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Zwei US-Amerikanische Autoren:

Das Lächeln am Fuße der Leiter von **Henry Miller**

Das erzählerische Kabinettstück Henry Millers: Die Geschichte vom Clown, der sich nicht damit zufrieden geben mag, die Leute zum Lachen zu bringen, sondern ihnen Glückseligkeit schenken will. ... und nach der Pause:

Dienstags bei Morrie von **Mich Albom** (Teil 1 von 2)

»Wenn du lernst, wie man stirbt, dann lernst du, wie man lebt.« Als er erfährt, dass sein ehemaliger Professor Morrie Schwartz schwer erkrankt ist und bald sterben wird, beginnt der Journalist Mitch Albom seinen Lehrer jede Woche zu besuchen. Und er, der meinte, dem Sterbenden Kraft und Trost spenden zu müssen, lernt stattdessen dienstags bei Morrie das Leben neu zu betrachten und zu verstehen.

Es lesen vor: **Tania Vollmer | Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 22. Februar | 19:30 Uhr

BLUE RONDO – exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre

Boogielicious - Boogie Woogie and Blues at its best

Eeco Rijken Rapp (Piano und Gesang) und **David Herzel** (Schlagzeug)

Eeco Rijken Rapp startete mit der "Kunst der schwarzen und weißen Tasten" im Alter von 6 Jahren und studierte zunächst klassische Klaviermusik. Sein heutiges Klavierspiel lässt an die legendären Pianoheroen der 40er Jahre erinnern. Er beherrscht viele unterschiedliche Pianostile, vom traditionellen Boogie Woogie, Blues und Swing, bis

zum virtuosen Stride-Piano und garniert seine Darbietung gern auch mit einem guten Prise Jazz. Er zählt zu den besten Boogie Woogie Pianisten in Europa.

David Herzel ist seit vielen Jahren ein Könnler in Sachen traditioneller Musik, spielte weltweit und gewann vor einigen Jahren sogar den Kreativ-Preis Deutschlands. Er war auf Tour mit Formationen und Musikern wie Gottfried Böttger, Paul Kuhn, Abi Wallenstein, Junior Watson, Klaus Doldinger und vielen mehr.

Die zwei vereint ihre Liebe zum klassischen Jazz: Albert Ammons, Pete Johnson, Armstrong, Waller, Oscar Peterson, Duke Ellington, Louis Bellson, Buddy Rich und Art Blakey sind ihre Favoriten. Swing und Boogie-Jazz erster Güte ist angesagt. Ihr Konzertprogramm ist abwechslungsreich und reicht vom klassischen Boogie Woogie, über erdigen Blues bis hin zum Rock' n Roll, New Orleans- und Old Time Jazz - von Scott Joplin, über Fats Waller, Albert Ammons bis zu Oscar Peterson. Es erwartet sie ein spannender und unterhaltsamer Abend, der quer durch die Anfänge der Geschichte des Jazz führt.

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Freitag, 23. Februar | 19:30 Uhr

Kabarett im BMH: Uli Masuth - LÜGEN und andere WAHRHEITEN

Ein Kabarett-Programm mit Musik, ohne Gesang, politisch

Der wahrheitsliebende Mensch lügt. Und das nicht zu knapp. Je nachdem, welchem Experten man glauben darf, 25-200 Mal am Tag. Frei nach Präsident Gerald Ford könnte man also sagen: Die Lüge ist der Klebstoff, der unsere Gesellschaft zusammenhält.

Und das nicht nur im privaten, nein, auch im öffentlichen Leben. Selbst Pressemeldungen kommen nicht ganz ohne aus. Drum heißt es ja auch im Volksmund: Lügen, wie gedruckt. Weil es aber immer weniger Wahrheit gibt, gibt es auch immer mehr Menschen, die sich auf der Suche nach ihr verirren. Und zwar ins Internet, wo sie - wie meistens - fündig werden. Denn tatsächlich wimmelt es da von Experten, die im Besitz der Wahrheit sind, sie also keinesfalls nur kurz gepachtet haben. Kein Wunder also, dass für Otto Normalverbraucher kaum was davon übrig bleibt.

Was tun? Soll uns die Wahrheit gestohlen bleiben? Oder sollten wir uns etwa mit der halben begnügen, am besten scheinchenweise serviert? Der Vorteil dabei: so liegt sie weniger schwer im Magen und stößt nicht ganz so sauer auf. Der Nachteil: was für den einen noch die halbe Wahrheit ist, ist für den andern schon die ganze Lüge. Was aber hätten wir davon, wenn immer alle die Wahrheit sagten? Den Himmel oder die Hölle auf Erden? Von Mark Twain stammt der Satz: „*Tatsachen muss man kennen, bevor man sie verdrehen kann*“. Steckt also Wahrheit hinter jeder Lüge?

Machen Sie sich auf eine ehrliche Antwort gefasst.

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)



HIER WERDEN UNSERE
AUSWÄRTIGEN KÜNSTLER
VERWÖHNT



Mittwoch, 28. Februar | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Dienstags bei Morrie von **Mich Albom** (Teil 2 von 2)

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 29. Februar | 19:30 Uhr

KUNSTWERKSTATT mit Prof. Dr. Helmut C. Jacobs

Die Palette der Frauen – spanische Malerinnen durch die Jahrhunderte

Kennen Sie das Gemälde *Un mundo* (Eine Welt) von Ángeles Santos oder die fantastischen Bilder von Remedios Varo? Wenn nicht, so liegt das nicht an Ihnen und lässt sich leicht erklären, denn spanische Malerinnen sind in keinen gängigen Kunstgeschichten zu finden, sondern werden allenfalls am Rande erwähnt – völlig zu Unrecht, wie ihre beeindruckenden Werke vom Mittelalter bis heute zeigen, von Malerinnen wie Aurelia Navarro, María Blanchard, Maruja Mallo, „Las Sinsombrero“ (die Damen ohne Hut) der „Generación del 27“ anführte, bis Lita Cabellut, die als Roma-Mädchen in Barcelona von einer Familie aufgenommen und erzogen worden ist, nach einem Besuch im Prado Malerin wurde und aktuell durch zahlreiche Ausstellungen international bekannt geworden ist.

Der Vortrag, in dem bedeutende spanische Malerinnen vom Mittelalter bis heute mit ihren Werken vorgestellt werden, wird musikalisch bereichert mit spanischer Musik, die Prof. Jacobs live auf dem Akkordeon spielen wird.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

März

Freitag, 01. März | 19:30 Uhr

JUNGE ELITE: Ayane Okabe (Violine) · **Soyono Eguro** (Klavier)

Werke von **Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms** und **César Franck**

Die Geigerin Ayane Okabe wurde 1996 in Tokio, Japan geboren, erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von vier Jahren. Sie absolvierte das Bachelorstudium an der Tokyo University of Arts bei Kazuki Sawa und Sonoko Numata. Ihr Masterstudium absolvierte sie anschließend an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Michael Vaiman. Weitere Impulse erhielt sie in Meisterkursen unter anderem bei Eduard Schmieder und Dora Schwarzberg am Mozarteum in Salzburg. Dort wurde sie als Mitwirkende für ein Akademiekonzert ausgewählt. Ayane Okabe war Akademistin im Gürzenich-Orchester Köln.

Die Pianistin Soyono Eguro wurde 1996 in Tokio, Japan geboren und begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierspiel. Sie studierte an der Toho-Gakuen Hochschule für Musik (Tokio) und absolvierte anschließend ihr Masterstudium mit Bestnote bei Prof. Andreas Frölich an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Derzeit studiert sie dort im Master-Studiengang Klavier-Kammermusik. Sowohl als Solistin als auch als Kammermusikerin gab sie Konzerte und nahm an verschiedenen Festivals teil. Darunter am Philharmonie Lunch in der Kölner Philharmonie (Deutschland), an der Orpheo Konzertreihe (Niederlande), am Master Orchestra Festival (Italien).

Seit 2020 spielen Ayane Okabe und Soyono Eguro als Duo zusammen und studieren bei

Prof. Annette von Hehn, bei Prof. Anthony Spiri und bei Robert Kulek. Als Duo sind sie Stipendiatinnen der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mit freundlicher Unterstützung der

„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



Sonntag, 03. März | 12:00 bis 13:00 Uhr

Neue Vortragsreihe im BMH: „Natur im Blickfeld“

mit **Dr. Kathrin Januschke** (Universität Duisburg-Essen)

„Flugunfähige Vögel? Wo gibt's denn sowas?“

„Die Natur ist die größte Künstlerin“ - wie oft war und ist sie Quelle oder Inspiration für die verschiedensten Kunstwerke! Mit unserer neuen Vortragsreihe „Natur im Blickfeld“ möchten wir einen Beitrag zur Schaffung von Naturbewusstsein leisten. Es erwarten Sie spannende Vorträge mit lokalem Bezug zu Werden und Umgebung (teils in Kombination mit kleinen Exkursionen) sowie über Werden hinaus.

Vögel kennzeichnen sich ja eigentlich dadurch, dass sie fliegen können. Allerdings ist die Evolution in manchen Fällen andere Wege gegangen, vor allem in Neuseeland. Am Beispiel des Kakapos, eines flugunfähigen Papageis, erläutert die Biologin Dr. Kathrin Januschke Gründe für die Flugunfähigkeit, die in Kombination mit menschlichen Einflüssen leider fast zur vollständigen Ausrottung von Arten führen kann. Zudem stellt sie den im Jahr 1996 ins Leben gerufenen Rettungsplan für Kakapos vor, der ein umfangreiches Forschungs- und Aufzuchtprogramm beinhaltet. Dieses wird mit viel Herzblut von einem großen Team unter Leitung des Department of Conservation, der nationalen Umweltschutzbehörde Neuseelands durchgeführt. Eine reich bebilderte Erfolgsgeschichte über die Rettung einer Art.

Eintritt: 8 € | 5 € ermäßigt (auch für Mitglieder)

Mittwoch, 06. März | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Traumfänger von **Marlo Morgan** (Teil 1 von 4)

Die Ärztin Marlo Morgan, eine Amerikanerin, wird von einem Stamm australischer Aborigines eingeladen, mit ihnen eine rituelle Wanderung durch den australischen Busch zu machen, die drei Monate dauern soll.

Ihre Kleidung und Schuhe werden verbrannt, ihre Füße und Muskeln schmerzen von den meilenlangen Märschen und ihre Haut verbrennt in der gleißenden Sonne. Im Laufe dieser strapaziösen Tour erfährt sie jedoch eine starke emotionale Entwicklung und spirituelle Wandlung.

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Freitag, 08. März | 19:30 - 21:30 Uhr

In Kooperation mit der Galerie Klose

Vernissage der Ausstellung von

Gan-Erdene Tsend: Zwei Welten

Geboren und aufgewachsen ist der mittlerweile in Münster lebende Maler Gan-Erdene Tsend 1979 in der Mongolei. Die Kindheitserinnerungen an sein nomadisches Leben am Wüstenrand spielen in seinen Arbeiten immer wieder eine Rolle. Er verbindet Tradition



und Moderne, Malerei und Wirklichkeit, Heimatgefühl und Weitläufigkeit. Seine „Spiegelungen“ zeigen die Gleichzeitigkeit zweier Wahrnehmungsebenen, Gegenwart und Vergangenheit. Mit pointilistisch anmutender Struktur erzeugt er ein flirrendes Spiel von Licht, Luft und Farbe. 2007 wurde er zum Meisterschüler von Professor Hermann-Josef Kuhna an der Kunstakademie Münster ernannt, 2012 erhielt er den ersten Preis des Kunstverein Wesseling. In seiner Laufbahn als Künstler verzeichnet Gan-Erdene Tsend neben zahlreichen Einzelausstellungen in verschiedenen Galerien auch Ausstellungen in renommierten Museen. Im Dezember 2022 wurde Gan-Erdene Tsend von der mongolischen Außenministerin Batmönchiin Battsetseg zum Kulturbotschafter der Mongolei ernannt.

Eintritt frei (Finisage: 07. April 2024)

Samstag, 09. März | 19:30 Uhr

Das besondere Konzert - JAZZ-IMPRO: Ephemeral Fragments

Emily Wittbrodt (Cello) · **Florian Walter** (Tubax) · **Korhan Erel** (Elektronik)

Ephemeral Fragments ist ein elektroakustisches Ensemble aus Essen, Köln und Berlin. Korhan Erel, Emily Wittbrodt und Florian Walter entwickeln ihre musikalische Sprache seitdem konsequent weiter. Die drei Musiker arbeiten höchst erfolgreich international und interdisziplinär, wissen um die Potentiale ihrer individuellen „Heimat“-Genres, denken und agieren jedoch nicht innerhalb deren jeweiligen Grenzen. Das Trio zeichnet sich durch Texturdichte und Tiefe in der Klanggestalt aus, ohne die Kontrolle und das Gespür für Reduktion zu verlieren. Mehr als die Summe seiner Teile!

Das Trio veröffentlichte 2022 seine Debut-LP „Mit Gefühl“ auf Umland Records und entwickelte 2021 einen Soundtrack für die Theaterproduktion „Post Paradise“ am Theater Bremen. *„Die Klangfarben ergänzen einander perfekt, die Statements borden nicht über, im Gegenteil. Die Unaufdringlichkeit und die Reduktion aufs Wesentliche, beides schon etwas aus der Mode gekommen, resultieren auf dieser [...] Platte in pointiert gesetzten Duftmarken.“* (Freistil 101, 2022)

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 13. März | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Traumfänger von **Marlo Morgan** (Teil 2 von 4)

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 14. März | 20:00 Uhr

Buchhandlung Schmitz im BMH

Autorenlesung und Buchvorstellung

Andreas Wunn: »Saubere Zeiten«

Eine Geschichte über den Aufstieg und Fall einer Unternehmerfamilie erzählt über drei Generationen. Andreas Wunn erzählt in seinem Buch »Saubere Zeiten« nicht nur über das Offensichtliche, sondern auch über Hintergründiges und beginnt eine Tiefenrecherche, auch über seine eigene Familienhistorie.

Der Autor, Journalist und ZDF-Moderator Andreas Wunn stellt seinen Roman in Essen-Werden vor und wir freuen uns auf einen spannenden Abend im Bürgermeisterhaus.

Eintritt: 18 € | keine Ermäßigung

Veranstalter: Buchhandlung Schmitz



Freitag, 15. März | 19:30 Uhr

MEISTERKONZERT: Klavierduo Daniela Schwarz - Heinz-Jacob Spelmans

spielt Werke von **W.A. Mozart, F. Schubert** und **F. Mendelssohn-Bartholdy**

Daniela Schwarz und Heinz-Jacob Spelmans konzertieren bereits seit 2005 gemeinsam als Klavier-Duo. Sie widmen sich dabei insbesondere den Originalkompositionen sowohl für Klavier zu vier Händen als auch für zwei Klaviere und haben sich vor dem Hintergrund ihres langjährigen Zusammenspiels ein breites Repertoire innerhalb dieses Genre angeeignet. In den von ihnen moderierten Konzerten bringen sie ihrem Publikum die große musikalische Vielfalt und Tiefe der Kompositionen sowie die spezifischen Besonderheiten des Klavierspiels zu vier Händen nahe.

Daniela Schwarz studierte Musik an der Folkwang Hochschule Essen mit Hauptfach Klavier bei Felix-Michael Deichmann, Ludger Maxsein und Peter Schneider. Als mehrfache Preisträgerin nahm sie erfolgreich an Wettbewerben in den Bereichen Klavier Solo und Klavier Kammermusik teil.

Heinz-Jacob Spelmans studierte an der Robert Schumann Musikhochschule Düsseldorf und der Folkwang Hochschule Essen Klavier, Orgel und Dirigieren, u.a. bei Prof. Klaus Börner und Prof. Detlev Kraus. Als Preisträger mehrerer Klavier-Wettbewerbe nahm er an internationalen Meisterkursen von Tatjana Nikolajewa, Monique Haas und Claudio Arrau aktiv teil. Er ist Preisträger des Deutschen Musikrats und Folkwang-Preisträger.

Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Chopin - Jahr (175. Todestag)

Montag, 18. März | 19:30 Uhr

Musikwerkstatt: Gesprächskonzert mit Till Engel (Klavier)

Werke von Frédéric Chopin und Robert Schumann

In diesem Gesprächskonzert wird der Pianist Till Engel die Musik von Frédéric Chopin und Robert Schumann, zwei der bedeutendsten Klavierkomponisten des 19. Jahrhunderts, anhand ausgewählter Stücke näher betrachten. Beide kannten und schätzten sich. So schreibt Schumann etwa in einer Rezension in der *Allgemeinen Musikalischen Zeitung* über Chopin „*Hut ab, ihr Herren, ein Genie!*“ und spricht von dessen Klavierkonzerten als „... *unter Blumen eingesenkte Kanonen*“. Trotz der zeitgleichen Lebensdaten gibt es natürlich hörbar starke Unterschiede in den Werken der beiden Komponisten.

Till Engel, profunder Kenner der Klavierliteratur, wird im „*Lexikon des Klaviers*“ als „*Vertreter einer pianistischen Ästhetik, die intellektuelle Werkdurchdringung vor dem Hintergrund einer feinst abgestimmten Klanglichkeit in den Vordergrund stellt*“ bezeichnet. Schon oft konnte das Publikum des Bürgermeisterhauses seine feinsinnigen, musikalischen Interpretationen genießen, stets garniert mit kurzweiligen Erzählungen über die Werke und ihre Schöpfer.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 20. März | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Traumfänger von **Marlo Morgan** (Teil 3 von 4)

Es liest vor: **Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**

Donnerstag, 21. März | 19:30 Uhr

young-jazz-now: Jan Schrüllkamp Quintett

Jan Schrüllkamp (Gitarre) · **Leon Dehne** (Saxophon) · **Carlotta Ribbe** (Vibraphon)
Kevin Hemkemeier (Kontrabass) · **Jonathan Schierhorn** (Schlagzeug)

Das Jan Schrüllkamp Quintett gehört seit seiner Gründung im Sommer 2021 wohl zu einer der spannendsten Formationen im Ruhrgebiet. Die fünf Musiker haben sich bei ihrem gemeinsamen Jazz-Studium an der Folkwang Universität der Künste in Essen kennengelernt und jeder von ihnen hat bereits in zahlreichen verschiedenen Formationen gearbeitet.

Die Gruppe vereint klassischen Jazz mit modernen Klängen und kreiert dadurch eine einzigartige Klangwelt. Ihre Musik ist geprägt von Improvisation und interaktiven Spielweisen, was jedes Konzert zu einem einmaligen Erlebnis macht. Die Band hat bereits zahllose Konzerte gespielt und ihr Publikum jedes Mal aufs Neue begeistert.

Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)



Sparkasse Essen

Die Jazzreihe **young-jazz-now** wird unterstützt mit Mitteln aus der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“. Vielen Dank!

Freitag, 22. bis Montag, 25. März

Cello-Forum La Cellissima mit Maria Kliegel

Vier Tage Intensivkurs mit der weltbekannten Cellistin

Infos und Anmeldung unter: www.buergermeisterhaus.de/cello-forum

Gasthörer sind herzlich willkommen - bitte online über unseren Kartenshop anmelden.

Der Eintritt ist kostenlos! Wir freuen uns über eine Spende für unsere Kulturarbeit.

Mittwoch, 27. März | 15:00 - 17:00 Uhr

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

Traumfänger von **Marlo Morgan** (Teil 4 von 4)

Es liest vor: **Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. - Bitte anmelden!**



Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein!

Es lohnt sich, denn als Mitglied ...

- ... erhalten Sie 20% Ermäßigung auf Eintrittskarten von Veranstaltungen des Bürgermeisterhauses. Ausgenommen davon sind das Silvesterkonzert, das Literaturcafé sowie Veranstaltungen fremder Anbieter
- ... erhalten Sie kostenlos die Veranstaltungsvorschau per Post
- ... fördern Sie das kulturelle Leben in Werden und der Stadt Essen
- ... unterstützen Sie junge Talente
- ... können Sie Ihren Beitrag (min. 50 €/Person bzw. 150 € für Unternehmen) steuerlich absetzen

Beitrittsformulare senden wir Ihnen gern per Post zu, finden Sie auf unserer Homepage als Dokument zum Ausdrucken und gibt's bei uns im Haus zum Mitnehmen.

Der Verein „Freunde des Bürgermeisterhauses e.V.“ wird gefördert vom
Kulturbüro der Stadt Essen und von der Sparkasse Essen



KULTURBÜRO



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kulturpartner



Anzeigenpartner



Bürgermeisterhaus Essen Werden Das Kulturwohnzimmer

Heckstraße 105 · D - 45239 Essen · Telefon: 0201 - 493286

E-mail: buergermeisterhaus@t-online.de · www.buergermeisterhaus.de

Öffnungszeiten: montags - freitags von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Kontoverbindung: Sparkasse Essen - IBAN: DE93 3605 0105 0000 2594 40